



**Erwin Fritsch**

52385 Nideggen  
Königstraße 25  
Tel. 02425 - 901717

23.07.2014

Frau Bürgermeisterin  
Margit Göckemeyer o.V.i.A.  
Zülpicher Straße 1  
52385 Nideggen

per Fax: 02427-809-47

### **Tagesordnung der nächsten Ratssitzung**

Sehr geehrte Frau Göckemeyer,

in der Sitzung des Bau-, Planungs-, Denkmal- und Umweltausschusses am 17.07.14 bedauerten Sie, dass in Nideggen nicht wie in Heimbach eine Resolution zu den Windkraftplänen der Nachbarkommune beschlossen wurde. Wir teilen Ihr Bedauern und beantragen für die nächste Ratssitzung den

#### **TOP Resolution an Kreuzau.**

##### Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Nideggen lehnt die Kreuzauer Bebauungspläne G 1 und G 2 ab und appelliert an den Rat der Gemeinde Kreuzau, auf den Bau dieser Windkraftanlagen unmittelbar an der Stadtgrenze zu Nideggen zu verzichten. Der Rat der Stadt Nideggen hat auf die Ausweisung der im Nidegger Gutachten ermittelten Potentialflächen A und K (westlich Thum) und J (zwischen Thum und Muldenau) als Windkraftkonzentrationszonen verzichtet.

Die gleichen Ablehnungsgründe sprechen gegen die Kreuzauer Bebauungspläne G 1 und G 2. Beide sind für Nideggen aus städtebaulicher Sicht und aus Naturschutzgründen völlig ungeeignet:

- Sie sind absolut unverträglich mit dem Orts- und Landschaftsbild.
- Das Umfeld des historischen unter Denkmalschutz stehenden Ortskerns wird zerstört.
- Die Tourismusförderung, einer der wenigen ausbaufähigen Wirtschaftsfaktoren Nideggens, wird blockiert.
- Der Wohnwert in den betroffenen Ortsteilen wird massiv beeinträchtigt.

- Die von den potentiellen Betreibern beauftragten Gutachten berücksichtigen den Erhalt einer bedeutsamen Kulturlandschaft und den Artenschutz nicht ausreichend.

Der Rat der Stadt Nideggen wird alle politischen und rechtlichen Mittel prüfen und nutzen, um den Bau dieser Anlagen zu verzögern und möglichst zu verhindern.

Mit freundlichen Grüßen

Fritsch